

Start-up-China

Spezieller Ablauf – neuer Lieferant in China -	
1.	Der erste Kontakt sollte am besten in chinesischer Sprache erfolgen.
2.	Unbedingt Besuch der Firma vor Ort. Kennenlernen und Besichtigung der Firma.
3.	Anfrage übergeben. D. h. exakte Unterlagen (Zeichnungen, Beschreibungen, Aufgabenstellungen) in Englisch und Chinesisch ggf. auch Deutsch.
4.	Nachfassen bis das Angebot vorliegt. Nachfragen ob es offene Punkte und Fragen gibt?
5.	Wenn das Angebot vorliegt, immer eine Rückmeldung an den Lieferanten geben, auch wenn der Auftrag an diesen Lieferanten nicht vergeben wird.
6.	Verhandeln und Vergabe.
7.	Beim 1. Auftrag verlangt in der Regel Vorkasse (absichern).
8.	Ab dem 2. Auftrag sollte dann das Zahlungsziel normal laufen (man hat sich kennen gelernt)
9.	Immer einen Chinesen zur Hilfe nehmen.
10.	Bei der Angebotsauswertung, Kosten wie z.B. Logistik Kosten, Zoll und Steuern nicht vergessen.
Qualitätsmanagement im Einkauf	
1.	<i>Beschaffungsvorbereitung</i>
	1. Das Selbstverständnis des chinesischen Marktes
	2. Gestaltung des Einkaufsprozesses
	3. Personalmanagement
2.	<i>Beschaffungsentscheidung</i>
	4. Lieferantenvorauswahl und -freigabe
	5. Angebotsanfrage und -auswertung, Definition der Zielkosten
	6. Vertrags- und Preisverhandlungen, Vertragsabschluss
3.	<i>Beschaffungsentwicklung</i>
	7. Qualitätstools : QB, FMEA. EMPB
	8. Audit
	9. Muster, Vorserie, Serie und Abkündigung
4.	<i>Beschaffungscontrolling</i>
	10. Lieferantenentwicklung und -auszeichnung
	11. Kennzahlen
Risikoanalyse beim Lieferanten	
Welche Risiken müssen untersucht und beachtet werden:	
	1. Insolvenzrisiko
	2. Kostenrisiko
	3. Logistisches Risiko
	4. Qualitätsrisiko
	5. Imagerisiko
	6. Planungsrisiko